

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen

am Sonntag, 15.02.2026, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Winterlich kalt, örtlich Dauerfrost. In der Nacht zum Montag von Westen her Schneefall. Montag Schauerwetter, einzelne Gewitter, in höheren Lagen Schnee.

Wetter- und Warnlage:

Die nach Hessen eingeflossene Kaltluft gelangt unter Zwischenhocheinfluss. In der Nacht zum Montag erfassst das Frontensystem eines Tiefs bei den Britischen Inseln von Westen her das Vorhersagegebiet. Unter anhaltendem Tiefdruckeinfluss bleibt es am Montag frontrückseitig unbeständig.

**SCHNEE/GLÄTTE:**

Heute in den späten Abendstunden und in der Nacht zum Montag von Westen aufkommende und teils kräftige Schneefälle, in der zweiten Nachthälfte im südlichen Flachland in Regen übergehend. Neuschneemengen bis Montagmorgen bei 5 bis 10 cm, in Staulagen bis etwa 15 cm möglich. Im südlichen Flachland teils auch nur 1 bis 5 cm oder Schneematsch. Vereinzelt gefrierender Sprühregen gering wahrscheinlich. Montagvormittag auch in höheren Lagen meist Übergang in Schneeregen oder Regen. Im Tagesverlauf bei kräftigen Schauern oder Gewittern oberhalb 600 m erneut bis 3 cm Schnee möglich.

**FROST:**

Heute im höheren Bergland tagsüber leichter Dauerfrost bei 0 bis -3 Grad. In der Nacht zum Montag gebietsweise Frost zwischen 0 und -7 Grad, am Rhein teils frostfrei. In der zweiten Nachthälfte meist schon Milderung.

**WIND:**

Heute ab dem späteren Nachmittag im höheren Bergland einzelne starke Böen um Süd bis 55 km/h (Bft 7). Montagvormittag auf Südwest bis West drehender Wind. Im Tagesverlauf im Bergland anhaltende Böigkeit.

**GEWITTER:**

Am Montag vereinzelt Graupelgewitter, im Bergland auch mit Schnee. Dabei starke, exponiert stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8).

**Vorhersage:**

Heute anfangs meist sonnig, im Nachmittagsverlauf von Westen zunehmend stark bewölkt. Niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 0 und 3, in Südhessen bis 5 Grad, in Hochlagen -3 bis -1 Grad. Schwacher, im Tagesverlauf mäßiger Wind um Süd, im Bergland zum Abend erste starke Böen. In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt und von Westen aufkommender, teils intensiver Schneefall mit Glättegefahr. In der zweiten Nachthälfte zumindest im Süden in tiefen Lagen Übergang in Regen. Tiefstwerte zwischen 1 Grad im Süden und -4 Grad im Norden, in Hochlagen bis -6 Grad. In der zweiten Nachthälfte bereits Milderung. In Hochlagen starke Böen um Süd.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Hessen

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / gefrierender Sprühregen

Verbreitung: Zum Morgen gebietsweise 5 bis 10 cm Neuschnee, in Staulagen bis etwa 15 cm. In südlichen Tiefland teils nur 1 bis 5 cm oder Schneematsch und bereits Regen. Im Tiefland aber bereits Milderung und Regen. Lokal gefrierender Sprühregen nur gering wahrscheinlich.

Am Montag wechselnd bis stark bewölkt, zeitweise Schauer, im Tagesverlauf vereinzelt mit Graupelgewittern, im Bergland auch mit Schnee. Höchstwerte zwischen 3 und 6 Grad, im Süden bis 9 Grad, in Hochlagen um 1 Grad. Mäßiger Wind aus West bis Südwest, vor allem bei Schauern und Gewittern starke Böen.

In der Nacht zum Dienstag wechselnd bis stark bewölkt, zeitweise schauerartige Niederschläge. In tiefen Lagen meist als Regen, im Bergland sowie lokal in Nordhessen als Schnee. Abkühlung auf 3 bis 0, im Bergland bis -3 Grad. Glättegefahr.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Dienstag) in Hessen  
Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Schnee / Reif

Verbreitung: Nur im Bergland oberhalb 600 m und im Norden

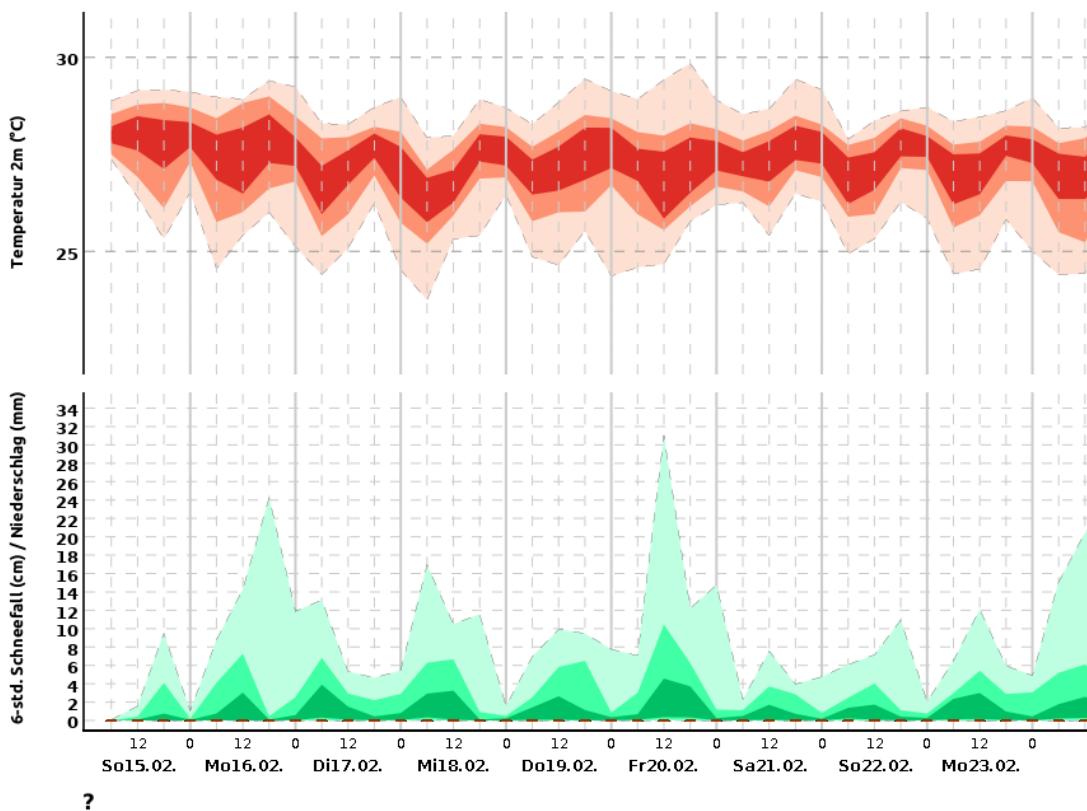
Am Dienstag wolzig bis stark bewölkt und gebietsweise schauerartige Niederschläge, im Tiefland Regen, im Bergland sowie im Norden Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperaturen um 4 Grad im Norden bis 8 Grad im Rhein-Main-Gebiet, im höheren Bergland um -1 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West mit vor allem bei Schauern örtlich starken Böen.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bis stark bewölkt und weitere Schauer, auch im Flachland mit Schnee. Tiefsttemperaturen zwischen 0 und -5 Grad. Verbreitet Glättegefahr.

Am Mittwoch wechselnd bewölkt. Vereinzelt Schauer, meist besonders am Morgen mit Schnee, meist aber niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen 0 und 6 Grad, in Hochlagen um -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus wechselnden Richtungen.

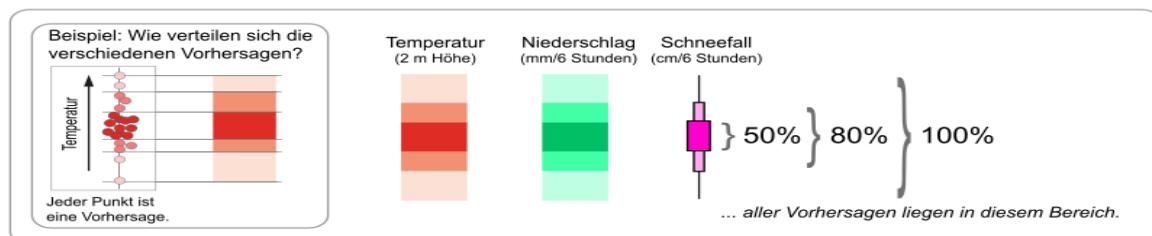
In der Nacht zum Donnerstag wechselnd, zunehmend stark bewölkt. In Südhessen gebietsweise Schnee oder Schneeregen möglich. Tiefsttemperaturen zwischen -1 und -7 Grad. Glättegefahr.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, LU